



## Weiterbildung in Notfallpflege

**Yves Balmer**  
Anästhesiepflegefachmann,  
eidg. Ausbilder FA,  
Simulationstutor und ACLS Instruktor



**Jürgen Reimann**  
Anästhesiepflegefachmann,  
dipl. Erwachsenenbildner HF,  
BLS und ACLS Trainer SRC



Kurs 401

### Modular aufgebaute Weiterbildung für den Bereich Notfallpflege.

Die Weiterbildung für den Bereich Notfallpflege ist themenspezifisch in verschiedene Module aufgeteilt. Die Module können einzeln und unabhängig voneinander besucht werden.

Die Pflege von Notfallpatientinnen ist anspruchsvoll und stellt hohe Anforderungen an die personale, soziale und fachliche Kompetenz. Zu den Kernkompetenzen der Pflegefachpersonen auf der Notfallstation gehört die Pflege und Betreuung der Patientinnen in Notsituationen oder mit gestörten Vitalfunktionen. Sie erstellen selbstständig Pflegediagnosen und leiten daraus die nötigen Pflegemassnahmen ab.

Pflegefachpersonen auf der Notfallstation arbeiten ferner unter der Verantwortung der Ärztinnen der jeweiligen Spezialdisziplin. Sie erkennen lebensbedrohliche Situationen, triagieren Patientinnen entsprechend den Krankheitssymptomen und setzen Prioritäten. Sie assistieren bei medizinisch notwendigen Eingriffen. Sie bedienen, unterhalten und stellen Material oder Geräte zur medizinischen oder pflegerischen Behandlung und Überwachung bereit.

### Zielgruppe

Pflegefachpersonen mit einem Tätigkeitsfeld auf der Notfallstation

### Co-Dozenten

Verschiedene Fachspezialisten aus der Praxis – Ärzte, Pflegewissenschaftler und Pflegefachpersonen – schulen Sie in den Modulen und geben ihr Wissen an Sie weiter. Details entnehmen Sie dem Stundenplan des jeweiligen Moduls.

### Arbeitsmethoden

Lehrvorträge, Arbeit mit Fallbeispielen, Partner- und Gruppenarbeit, schriftliche Reflexion

### Hinweis

Die umfangreichen Skripten werden Ihnen online zur Verfügung gestellt. Die Zugangsberechtigung erhalten Sie mit der Kursbestätigung.



Diese Notfall-Module werden bei entsprechender Nachfrage durchgeführt

## Algorithmen in der Notfallmedizin

Kurs 401A 2 Tage

Die Behandlung von Patientinnen mit Verletzungen und Erkrankungen mit akuter Vitalgefährdung erfordert ein rasches und gezieltes Handeln. In diesem Modul wird das Management von reanimationspflichtigen und polytraumatisierten Patientinnen vermittelt und trainiert.

### Lernziele

Sie führen die Basismassnahmen einer Reanimation selbständig durch (BLS), kennen die erweiterten Reanimationsmassnahmen gemäss Algorithmus des Advanced Cardiac Life Support (ACLS), kennen die Grundsätze des präklinischen Traumamanagements und kennen die Grundsätze zur Behandlung polytraumatisierter Patienten nach den Richtlinien des Advanced Trauma Life Support (ATLS)

### Inhalte

Training des Basic Life Support (BLS), Theorie und Training des Advanced Cardiac Life Support (ACLS), Einführung in den Prehospital Trauma Life Support (PHTLS), Theorie und Training des Advanced Trauma Life Support (ATLS) und praktische Skills zu den verschiedenen Algorithmen

### Kurskosten

Mitglieder Fr. 580.–  
Nichtmitglieder Fr. 760.–

## Patientenüberwachung auf der Notfallstation

Kurs 401D 1 Tag

Bereits beim ersten Patientinnenkontakt auf der Notfallstation gehören die Vitalparameter und die ganzheitliche Erfassung der Patientinnen zu den Pflegeschwerpunkten. In diesem Modul werden auch die Chancen und Grenzen der apparativen Überwachung aufgezeigt.

### Lernziele

Sie lernen Vitalparameter zu interpretieren, verstehen die wichtigsten Funktionsprinzipien der apparativen Überwachung und können Ursachen für falsche Messergebnisse nennen.

### Inhalte

EKG und Puls, Sauerstoffsättigung, Atmungsparameter, Temperaturmessung, klinische Überwachung

### Kurskosten

Mitglieder Fr. 290.–  
Nichtmitglieder Fr. 380.–

Bitte rufen Sie uns an – 031 380 54 70